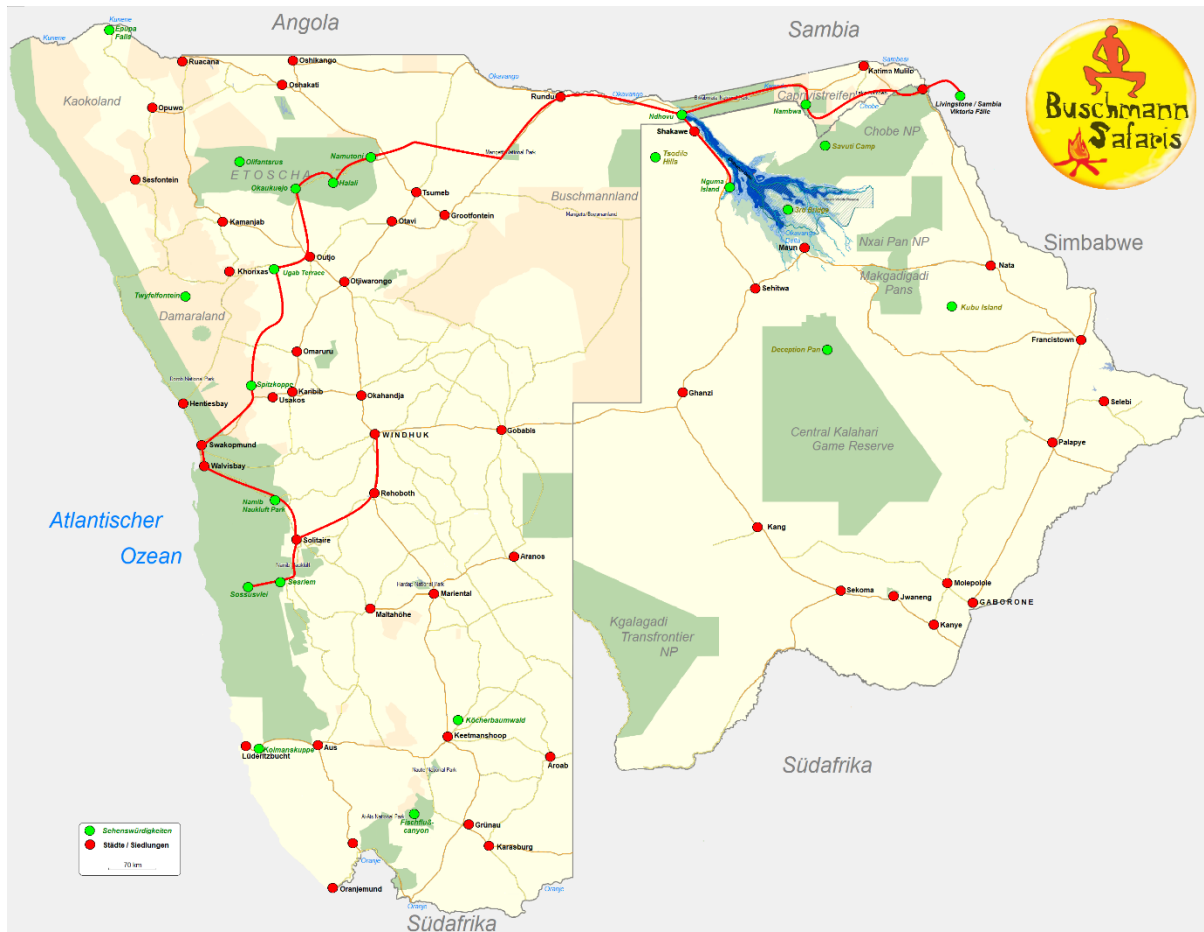




21 Tage Drei Länder Drei Wunder BS08

Erlebnissafari mit Höhepunkten in Namibia, Botswana und Sambia

(Namibia) Windhuk - Sossusvlei mit Dünenbesteigung - Henno Martin Shelter - Namib Naukluft Park - Spitzkoppe - Ugab Terrassen - Etoscha Nationalpark (Okaukuejo, Halali, Namutoni) - Camp am Okavangoufer - (Botswana) Okavango Delta mit Einbäumen - (Namibia) Kwando - Caprivi - (Sambia) Viktoria Fälle - Livingstone



Detaillierter Safari Reiseverlauf

Tag 1 *Maison Ambre Windhuk*

Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Windhuk werden Sie per Transfer zur Pension in die Hauptstadt Windhuk gefahren. Je nach Ankunftszeit werden Sie nachmittags zu einer Stadtrundfahrt abgeholt. Abends treffen wir uns zu einem optionalen Dinner im Joes Beerhouse oder einem anderen schönen Restaurant.

Doppelzimmer mit Verpflegung (- - -) 45Km

Tage 2 + 3 *Tsauchab River Camp und Dünen Namib (Sossusvlei)*

Heute beginnt die eigentliche Rundreise mit einer gemütlichen Abfahrt nach dem Frühstück. Das erste imposante Reiseziel wird der Spreetshoogte Paß sein. Von hier aus sieht man weit in die Zentralnamib hinein. Die Abfahrt in die Ebene ist ebenso spektakulär über die steile Paßstraße hinab. In Solitaire können wir uns den mittlerweile legendären Apfelkuchen optional gönnen, bevor es weiter nach Süden durch die Naukluft Berge geht. Am frühen Nachmittag des Tages 2 wird die Unterkunft erreicht. Der Tag 3 führt uns ganztägig in den spektakulären Dünengürtel der Namib. Zum Sonnenaufgang wollen wir versuchen durch das Tor zum Nationalpark zu fahren um in der kontrastreichen Morgensonne die Schattenspiele der Dünen zu bewundern. Das berühmte Dead Vlei und das Sossusvlei sind die Hauptziele dieses Tagesausflugs. Sie werden alle Möglichkeiten haben zu wandern, zu staunen und zu fotografieren. Zum Nachmittag fahren wir wieder aus dem Dünengürtel heraus. Bei Sesriem werden wir noch den gleichnamigen kleinen Canyon besuchen, ...ein erosiver Einschnitt des Tsauchab Flusses in die geologische Erdgeschichte. Erschöpft, aber voller Tageseindrücke kehren wir anschließend zu unserer Unterkunft zurück.

Zwei Bett Chalet mit Verpflegung (F M A) (F M A) 345Km 240Km

Tag 4 *Ganab Namib Naukluft Park*

Der heutige Tag führt uns weiter in der Namib Wüste nach Norden. Allerdings zeigt sich die Namib nun in einem ganz anderen Landschaftsformen. Über den Gaub- und den Kuiseb Canyon geht es zum Ganab Übernachtungsplatz. Auf dem Weg dorthin halten wir öfter an um Sehenswürdigkeiten zu bestaunen. Auch eine Kurzwanderung zum Henno Martin Shelter ist geplant. Wer sich für die Geschichte der Geologen Henno Martin und Hermann Korn interessiert, der sollte das Buch: „Wenn es Krieg gibt gehen wir in die Wüste!“ (ISBN 0949995258) lesen. Im Kapitel 2 „Die erste Wohnung“ wird das Ziel unserer Kurzwanderung mit einer imposanten Vermittlung des damaligen Zeitgeistes beschrieben. Wir übernachteten jedoch auf dem Platz Ganab. Faszinierend ist es hier das große „Nichts“ zu erleben. In der Weite der Namib errichten wir unsere Zelte und sind allein, ohne Nachbarn und ohne zivilisatorische Geräuschkulisse. Nachts allerdings können wir mit hoher Wahrscheinlichkeit das Hufetrappeln der Zebras an einer nahegelegenen Wasserstele hören! Ein tiefes Erlebnis!

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M A) 240Km

Tag 5 + 6 *Spitzkoppe Camp*

Im Sonnenlicht der aufgehenden Sonne genießen wir in aller Ruhe unser Frühstück in der einsamen Weite bei Ganab. Anschließend machen wir uns weiter auf unseren Weg nach Norden. Bereits unterwegs erkennen wir die vielen Granitkuppen. Sie zeigen auf, daß wir uns entlang der geologischen Randstufe bewegen. Hier teilten sich einst die Kontinente Afrikas und Südamerikas. Magma bildete in den Schichtungen diese Granitformationen. Nachmittags erreichen wir die berühmte Spitzkoppe. Die Granitkuppen türmen sich teilweise bis zu 900 m aus der Ebene auf. Zwei Nächte und somit den vollen Tag 6 verbringen wir zwischen den mächtigen Domen und imposanten Bögen dieses Areals. Kurzwanderungen oder kleine Klettertouren zu Aussichtspunkten lassen diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis werden.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M A) (F M A) 230Km 0Km

Tag 7 + 8 *Ugab Terrace Lodge*

Der heutige Tag 7 kann ganz entspannt begonnen werden. Ein gemütliches Frühstück ist auf Safari immer ein besonderer Aspekt der Erholung. Unser heutiges Tagesziel ist die Ugab Terrace Lodge. Der Name dieser Lodge verrät es: Sie liegt auf den Höhen des Ugab Tals. Wiederum zwei Nächte wollen wir hier verbringen. Bisher hatten wir ein straffes Safariprogramm. Hier wollen wir uns etwas erholen und unserer Erlebnisse erstmalig rekapitulieren. Dazu bietet diese Lodge mit ihrer exponierten Lage und dem Blick über die Plateauberge mit der berühmten „Fingerklip“ die beste Gelegenheit.

Doppelzimmer mit Verpflegung (F M A) (F - A) 285Km 0km

Tag 9 *Okaukuejo Etoscha Nationalpark*

Heutiges Tagesziel ist der berühmte und tierreiche Etoscha Nationalpark. Unsere Route führt über den kleinen Ort Outjo wo wir tanken werden und unsere Vorräte im Supermarkt auffrischen können. Nur ca. 100 km weiter im Norden erreichen wir den Nationalpark und werden erste Tiersichtungen an den Wasserstellen erleben. Im Rastlager Okaukuejo werden wir unsere Zelte errichten. Die campeigene und nachts beleuchtete Wasserstelle bietet sich jederzeit zu Tierbeobachtung an. Besonders nach Sonnenuntergang sind hier Nashörner und Elefanten zu sehen.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M -) 210Km

Tag 10 *Halali Etoscha Nationalpark*

Heute verbringen wir unseren ersten vollen Tag im Etoscha Nationalpark. An vielen Wasserstellen werden wir zahlreiche Wildtiere beobachten können. Tagesziel ist das Rastlager Halali, ebenfalls mit nachts beleuchteter Wasserstelle ausgestattet.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M -) 150Km

Tag 11 **Namutoni Etoscha Nationalpark**

Nochmals verbringen wir einen vollen Tag im Park. Der meist wildreichere östliche Teil bietet zahlenmäßig mehrere Wasserstellen und damit mehr Möglichkeiten zu Tierbeobachtung. Je nach Buchungslage werden wir in Namutoni innerhalb des Parks oder auch außerhalb in privaten Zeltplätzen unsere Nacht verbringen.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M -) 150Km

Tag 12 + 13 + 14 **Ndhovu Safari Lodge am Okavango**

Heute am Tag 12 sollten wir uns ausnahmsweise einmal früh zu dieser langen Tagesetappe aufmachen. 650 km klingen viel, jedoch führt diese Strecke ausnahmslos über beste und verkehrsarme Teerstraßen. Diese Strecke ist somit in ca. sieben Stunden reiner Fahrzeit abgefahren. In der Regel erreichen wir den Okavango bereits am frühen Nachmittag. Die Ndhovu Safari Lodge liegt direkt am Ufer des berühmten Okavango. Zwei volle Tage (13 + 14) stehen uns dort zur Verfügung! Es gibt viele optionale Aktivitäten zu erleben! Auf alle Fälle werden wir das Ostufer des Okavango besuchen und uns dort auf Safaripirsch nach Hippos, Elefanten, Rappenantilopen, Pferdeantilopen und Raubwild machen. Auch am Westufer können wir gerne den Mahango Park besuchen. Auf jeden Fall stehen uns zwei volle erlebnistage zur Verfügung!

Doppel Luxuszelt mit Verpflegung (F M -) (F - -) (F - -) 660Km 30Km 30Km

Tage 15 + 16 **nördliches Okavango Delta Nguma Island Lodge**

Wir verlassen heute Namibia und überqueren erstmals die Grenze nach Botswana. Heute Mittag bereits beginnt unsere Einbaumexkursion auf eine Bauminself im nördlichen Okavangodelta. Die traditionellen Einbäume (Mokoros) können nur mit Zelt, Matratze, Stühlen und einfachster Küchenausstattung beladen werden. Die lokalen Guides werden die Mokoros führen und uns während des Aufenthaltes im Delta betreuen. Ziel dieses Aufenthaltes ist es in die Abgeschiedenheit dieser einzigartigen Wildnis einzutauchen, ohne Strom und ohne Verbindung zur Zivilisation, ...einst so wie sie der Entdecker Livingstone erleben mußte. Am Tag 16 kehren wir mittags zum Lodge-Zeltplatz zurück und können uns mit Dusche und WC wieder „rezivilisieren“.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M A) (F M A) 150Km 0Km

Tag 17 **Nambwa Kwando Areal**

Heute fahren wir zurück nach Namibia! Der Caprivistreifen ruft! Ziel ist das Ufer des Kando Flusses. 250 Km über beste Teerstraße und ein Grenzübertritt sind zu absolvieren. Die letzten 20 Km werden wir uns über tiefe Sandspuren zu unserer Camp Site „kämpfen“! 😊
Nachmittags werden wir bereits am berühmten „Horse Shoe“ auf die Elefanten warten, die sich dort am Sandstrand im Wasser ihren Durst stillen werden.

Campingübernachtung mit Verpflegung (F M A) 270Km

Tag 18 + 19 + 20 *Viktoria Falls Waterfront Livingstone*

Heute verlassen wir erneut Namibia! Unser letztes Ziel sind die berühmten Viktoria Wasserfälle! Den Tag 18 werden wir größtenteils mit dem Transfer und den Grenzübertritten verbringen. Die Tage 19 und 20 können mit den vielen optionalen Tagesaktivitäten rund um die spektakulären Viktoria Fälle verplant werden. Bei den Planungen werden Sie natürlich fachkundig durch unseren Reiseleiter beraten.
Campingübernachtung mit Verpflegung (F M -) (F - -) (F - -) 400Km 0Km 0Km

Tag 21 *Rückflug*

Unsere Safari „Drei Länder – Drei Wunder“ endet heute mit dem Rückflug. Für den Abflug ab Victoria Falls in Simbabwe) nach Windhuk müssen Sie nach Simbabwe einreisen. Hierfür kann problemlos vor Ort ein Transfer zum Flughafen Victoria Falls (VFA) organisiert werden. Sollten sie planen direkt ab Livingstone (Sambia) via Johannesburg nach Deutschland zu fliegen, so werden Sie von uns zum Flughafen gefahren.
(F - -) 50Km

Eingeschlossene Leistungen:

Fahrt in komfortablen Safarimobilen, 12 Übernachtungen in Kuppelzelten (2,4 x 2,4m), 8 Übernachtungen in fester Unterkunft, Verpflegung gemäß Reiseverlauf, Aktivitäten wie im Angebot beschrieben, zweitägige Expedition in traditionellen Einbäumen in das nördliche Okavango Delta (Botswana), deutschsprachige Reiseleitung, Flughafentransfers am ersten und letzten Tag der Safari.

Nicht eingeschlossene Leistungen:

Flüge, Mahlzeiten / Getränke in Restaurants, individuelle Getränke aus dem Fahrzeugkühlschrank (Abrechnung per Strichliste am Ende der Safari), optionale Aktivitäten, Trinkgelder für eingeborene Führer, eventuelle Gastgeschenke für eingeborene Familien, Grenzvisagebühren für Botswana, Sambia und Simbabwe, Flughafensteuer am Abflugtag, Transferkosten bei Abflug von Victoria Falls Airport in Simbabwe.

Reisepaß, Visum, Impfungen:

Der Reisepass sollte mindestens sechs Monate über das Reisende hinaus gültig sein. Seit dem 1. April 2025 benötigen Reisende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ein Visum für die Einreise nach Namibia. Die Kosten für das Visum betragen etwa 1.600 NAD (ca. 80 Euro). Kinder unter 6 Jahren sind von der Visumsgebühr befreit, während Kinder zwischen 6 und 11 Jahren nur 50% der Gebühr zahlen müssen.

Nutzen Sie das Online-System des Ministry of Home Affairs, Immigration, Safety and Security über das Portal: <https://eservices.mhaiss.gov.na/> Hier erstellen Sie ein Benutzerkonto, bestätigen Ihre E-Mail und füllen den Antrag aus. Es sind keine Impfungen

zwingend notwendig. Malariaphylaxe wird in der Regenzeit Dezember bis April empfohlen.

Unsere Termine für 2026:

22.03. – 11.04.2025

26.04. – 16.05.2026 **ausgebucht**

19.07. – 08.08.2026

30.07. – 19.08.2026

20.08. – 09.09.2026

06.09. – 26.09.2026

04.10. – 24.10.2026

01.11. – 20.11.2026

Ihr Reisepreis in 2026:

4.280,- € pro Erwachsenen

240,- € Einzelzelt bzw. Einzelzimmerzuschlag

Minimalteilnehmerzahl:

6 Personen

Unterbringung:

Zelt / Pension / Lodge

Gegen Aufpreis ist auch eine geringere Teilnehmerzahl möglich.